

Landeshauptstadt Magdeburg - Der Oberbürgermeister -		Datum 29.05.2020
Dezernat VI	Amt Amt 61	Öffentlichkeitsstatus öffentlich

I N F O R M A T I O N

I0169/20

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	23.06.2020	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	27.08.2020	öffentlich
Stadtrat	03.09.2020	öffentlich

Thema: Optimierung "Walbecker Platz"

Mit dem Beschluss-Nr. 393-010(VII)20 zum Antrag A0158/19/1 wurde die Verwaltung (der Oberbürgermeister) beauftragt,

„...auf dem „Walbecker Platz“ Maßnahmen zur Erhöhung der Aufenthaltsqualität durchzuführen.

Im Einzelnen sind z.B. zwischen den Lichtmasten mindestens vier schlanke, hochstämmige, den heutigen klimatischen Verhältnissen angepasste Laubbäume zu pflanzen, zwei „Beims-Bänke“ aufzustellen und rund 10 Fahrradablenkbügel einzubauen.

Dabei soll geprüft werden, ob und wo mittels Pflanzkübel oder Hochbeeten Bäume gepflanzt werden können.

Die Details sind in der GWA-Sitzung Stadtfeld-West/Diesdorf durch das Stadtplanungsamt den Bürgern vorzustellen.“

Die Stadtverwaltung teilt hierzu nachfolgendes mit.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint es erforderlich, für die Hermann-Beims-Siedlung keine isolierten Einzellösungen herbeizuführen, sondern die Entwicklung der Freiräume unter Berücksichtigung aller bestehenden Anforderungen für das gesamte Gebiet der Hermann-Beims-Siedlung zu planen.

Das Thema berührt sowohl Fragen der denkmalgerechten Freiraumplanung als auch Fragen der Raumkonzeption der Siedlung in Verbindung mit der Wirkung der Architektur.

Um den o.g. Beschluss umsetzen zu können, hat die untere Denkmalschutzbehörde ein Freiraumplanungsbüro mit einer Konzeption bzw. Teilplanung zur Aufwertung des aufgeweiteten Straßenbereiches mittels einer verbesserten Ausstattung beauftragt. Die Aufgabenstellung umfasst unter Beachtung der Förderkriterien und Gewährleistung des Baubetriebes für die abgeschlossene Baumaßnahme den Prüfauftrag zur Einordnung einer zusätzlichen Ausstattung mit Bänken, Fahrradabstellanlagen, Abfallsystemen und Vegetationselementen.

Die ausgewählten Einzelobjekte sollten der Bedeutung der Siedlung angemessen sein und sich in einem gestalterischen Gesamtzusammenhang der Hermann-Beims-Siedlung erweitern lassen.

Der hierzu notwendige Abstimmungsprozess wird mit den Eigentümern und beteiligten Behörden zeitnah geführt. Die Details der Planung werden den Bürgern in der GWA-Sitzung Stadtfeld-West/Diesdorf vorgestellt.

Diese Planung soll zum einen die Besonderheit der Hermann-Beims-Siedlung in ihrer städtebaulichen, freiraumplanerischen und denkmalpflegerischen Grundaussage bewahren, und zum anderen die Aufenthaltsqualität des aufgeweiteten Bereiches der Walbecker Straße entsprechend den heutigen Ansprüchen verbessern.

Dr. Scheidemann
Beigeordneter für Stadtentwicklung,
Bau und Verkehr